

BAWÜ

MEISTERSCHAFT

powered by Europa-Park

Einladung und Ausschreibung Baden-Württembergischen Meisterschaften 2023 Langlauf

28.-29. Januar 2023, Langlaufstadion Isny

Änderungen am Wettkampfstil behält sich der Veranstalter aufgrund der Witterungsverhältnisse vor,
gegebenenfalls erfolgt am Sonntag ein Einzelstart



- Austragungsort: Isny ([Langlaufstadion Isny](#))
- Veranstalter: ARGE der Skiverbände Baden-Württemberg
- durchführ. Verein: WSV Mehrstetten - www.wsv-mehrstetten.de
- Wettkampf Beauftragter: SBW: Günther Huhn | SSV: Walter Klotzbücher
- Chef des Wettkampfes: Martin Fischer
- Kampfrichter: Klaus Erlenmaier
- Streckenchef: Michael Mettang, Karl-Heinz Glasbrenner
- Leitung Organisation: Thomas Lange, Armin Schiller WSV Mehrstetten
- Wettkampfgericht: Chef des Wettkampfes, Kampfrichterobmann, Streckenchef und 2 Vereinstrainer
- Meldungen an: www.wsv-mehrstetten.de
E-Mail: anmeldungen@wsv-mehrstetten.de mit dem auf unserer Homepage bereitgestellten Formular
- Meldeschluss: Donnerstag, 26.01.2023, 20:00 Uhr, **Nachmeldungen sind nicht möglich**
- Startnummernauslosung: Freitag, 27.01.2023, 16:00 Uhr (Startliste ab 18:00 Uhr online)
- Startgebühr: 9,00 € pro Wettkampf und Teilnehmer (Aufschlag 2,00 EUR bei Ausweichort)
Pfand € 20,00 pro Verein
- Besonderes: Wettkämpfe werden nach den Bestimmungen der DWO durchgeführt, Sprint nach SWB-Modus.
Witterungsbedingte Streckenänderungen vorbehalten.
- Haftung: Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung gegenüber Teilnehmern, Funktionären und Zuschauern ab. Alle Teilnehmer müssen durch ihren Verein versichert sein.
- Auskunft: Armin Schiller +491713827761 nur an den Wettkampftagen
- Bilder/Daten: Von Seiten der Teilnehmer bestehen keine Besitzansprüche gegenüber der vom Veranstalter erfassten Daten und Bilder. Der Veranstalter darf diese jederzeit veröffentlichen und weiterleiten. Mit der Anmeldung zum Wettkampf wird dies akzeptiert.
- Titel Sprint: Baden-Württembergische Meister/innen**
U11-13, U14-15, Jugend U16-U18, U20w-Damen, U20m-Herren
- Titel Langlauf: Baden-Württembergische Meister/innen**
U12-13, U14-15, U16, U18, U20, Damen 21-AK, Herren 21-AK
- Preise: Die drei Ersten der Meisterklassen erhalten die Meisterehrung (Langlauf) bzw. Medaillen (Sprint) der Skiverbände Baden-Württemberg.
Jeder Läufer erhält einen Sachpreis.

Sprint

Samstag, 28.01.2023

Start: **11:30 Uhr** Prolog (Einzelstart)
Stilart: freie Technik FT
Klasseneinteilung: U11-13 w/m, U14-15 w/m, U16-U18 w/m, U20-Aktiv w, U20-Aktiv m
Distanz: ca. 1000 m
Startberechtigt: alle Sportler aus Vereinen der Baden-Württembergischen Skiverbände ab U11 (keine Starter von außerhalb)
Modus (nicht nach DWO): In jeder Klasse kommen die 6 Zeitschnellsten des Prologes ins Finale. Alle anderen sprinten ebenfalls in 6er-Gruppen um die Plätze 7 bzw. 8 bis

Langlauf

Sonntag, 29.01.2023

Start: **10:00 Uhr** Massenstart
(Änderungen am Wettkampfstil behält sich der Veranstalter aufgrund der Witterungsverhältnisse vor – evtl. Einzelstart)
Stilart: freie Technik FT
Klasseneinteilung:
U11 w/m (Rahmenwettbewerb) ca. 2,0 km
U12 w/m, U13 w/m ca. 2,5 km
U14 w/m, U15 w/m, U16w, U18w, U20w, ca. 5,0 km
Damen 21, D31, D41, D51, D61 und älter ca. 5,0 km
U16m, U18m ca. 10,0 km
Herren 21, H31, H41, H51, H61 und älter ca. 10,0 km
Startberechtigt: alle Sportler aus Vereinen der Baden-Württembergischen Skiverbände ab U12. Rahmenwettbewerb U11 (keine Starter von außerhalb)
Siegerehrung: schnellstens nach Wettkampfung am Wettkampfort

WACHS:

Der Deutsche Skiverband weist ausdrücklich darauf hin, dass bei der Veranstaltung nur Skiwax zum Einsatz kommen dürfen die der REACH-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006) entsprechen. Verstöße gegen die rechtlichen Bestimmungen und deren Folgen hat vollumfänglich der/die Verursacher/in zu tragen.

HAFTUNG:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV):

In der DSV Aktiven-Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven-Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg und den Betreuern und Zuschauern spannende Wettkämpfe.

Thomas Lange

(1. Vorsitzender WSV Mehrstetten)

Armin Schiller

(Abt.-Leiter Ski WSV Mehrstetten)